

Auftaktveranstaltung 13. August 2025



Herzlich willkommen zur Auftaktveranstaltung

zur Mitwirkung im Rahmen der Ortsplanungsrevision



Begrüssung

Ueli Dobler

Stadtrat Rapperswil-Jona
Bau und Liegenschaften

Herzlich willkommen



Ablauf

1. Begrüssung
2. Was ist eine Ortsplanungsrevision?
3. Einblicke in das Stadtentwicklungskonzept und den kommunalen Richtplan
4. Optionen Mitwirkung
5. Generelle Fragen aus dem Plenum
6. Abschluss & Übergang – Gespräche an Infoplakaten bei Apéro

Ueli Dobler

Simon Wegmann

Mirco Derrer

Kathrin Fuchs

Simon Wegmann

Ueli Dobler

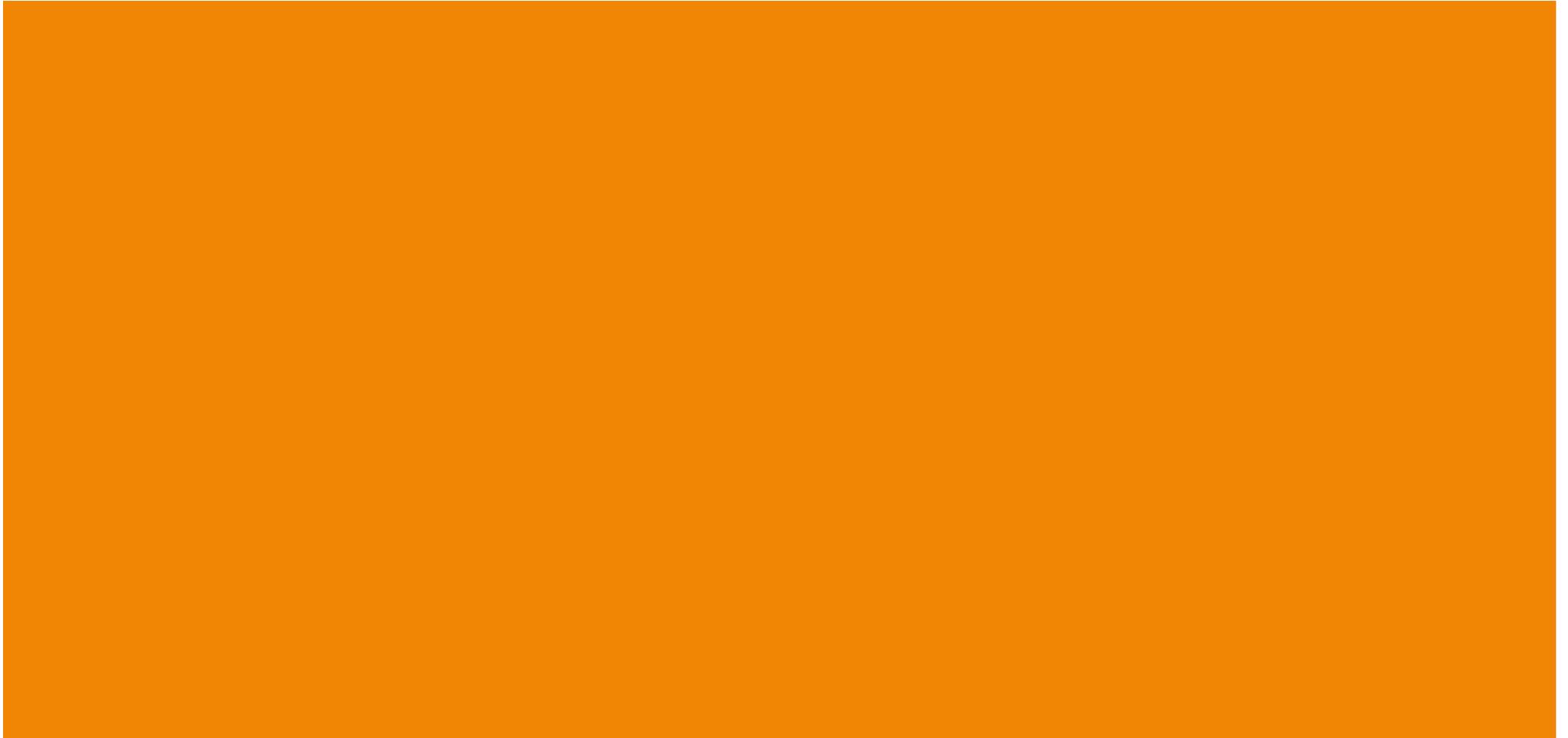
Ortsplanungsrevision
Live-Illustration

Patricia Keller

Illustratorin
pattriz.ch



Was ist eine Ortsplanungsrevision?



Was ist eine Ortsplanungsrevision?

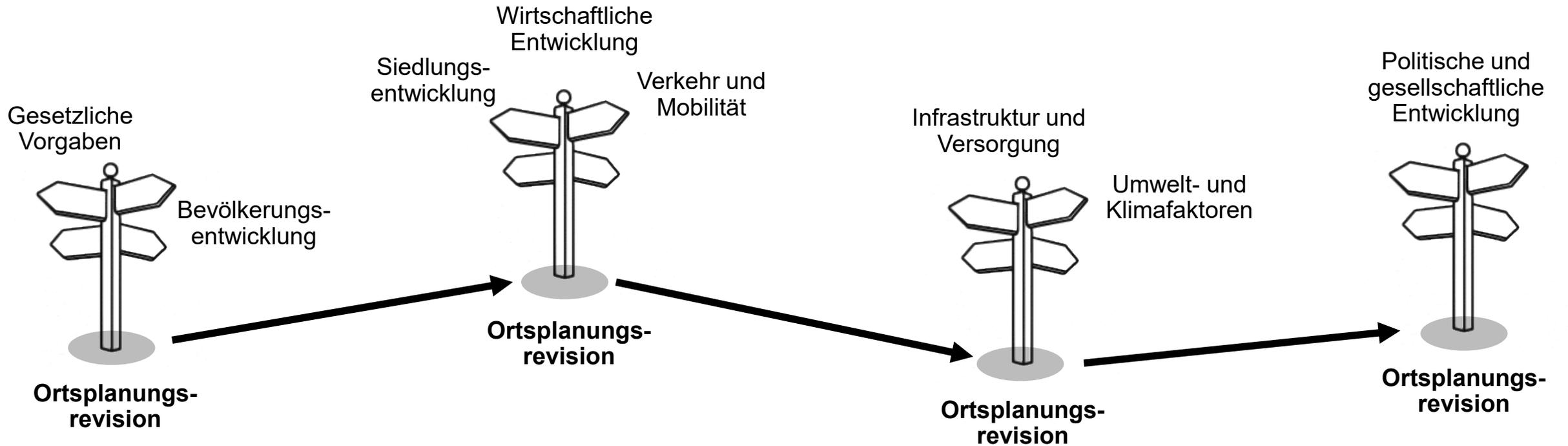
Simon Wegmann

Gesamtprojektleiter
Ortsplanungsrevision Rapperswil-Jona

**Was ist eine Ortsplanungsrevision
und wie sieht der Prozess aus?**



Was ist eine Ortsplanungsrevision?



Bestandteile der Ortsplanungsrevision

Überprüfung Natur- und Denkmalschutzverordnung

Überprüfung Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS)

Ausscheidung der Gewässerräume (GSchG)

Revision des Gemeindestrassenplans mittels Gesamtauflage

Revision des Parkplatzbedarfs-Reglement



Bestandteile der Ortsplanungsrevision – Bearbeitungsstand

Überprüfung Natur- und Denkmalschutzverordnung

> Entwürfe in Bearbeitung / Koordination mit Rahmennutzungsplanung

Überprüfung Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS)

> Entwurf in Bearbeitung / Koordination mit Rahmennutzungsplanung

Ausscheidung der Gewässerräume (GSchG)

> Entwurf in Bearbeitung – Stellungnahme der kantonalen Amtsstellen ausstehend

Revision des Gemeindestrassenplans mittels Gesamtauflage

> Entwurf in Bearbeitung – Stellungnahme der kantonalen Amtsstellen ausstehend

Revision des Parkplatzbedarfs-Reglement

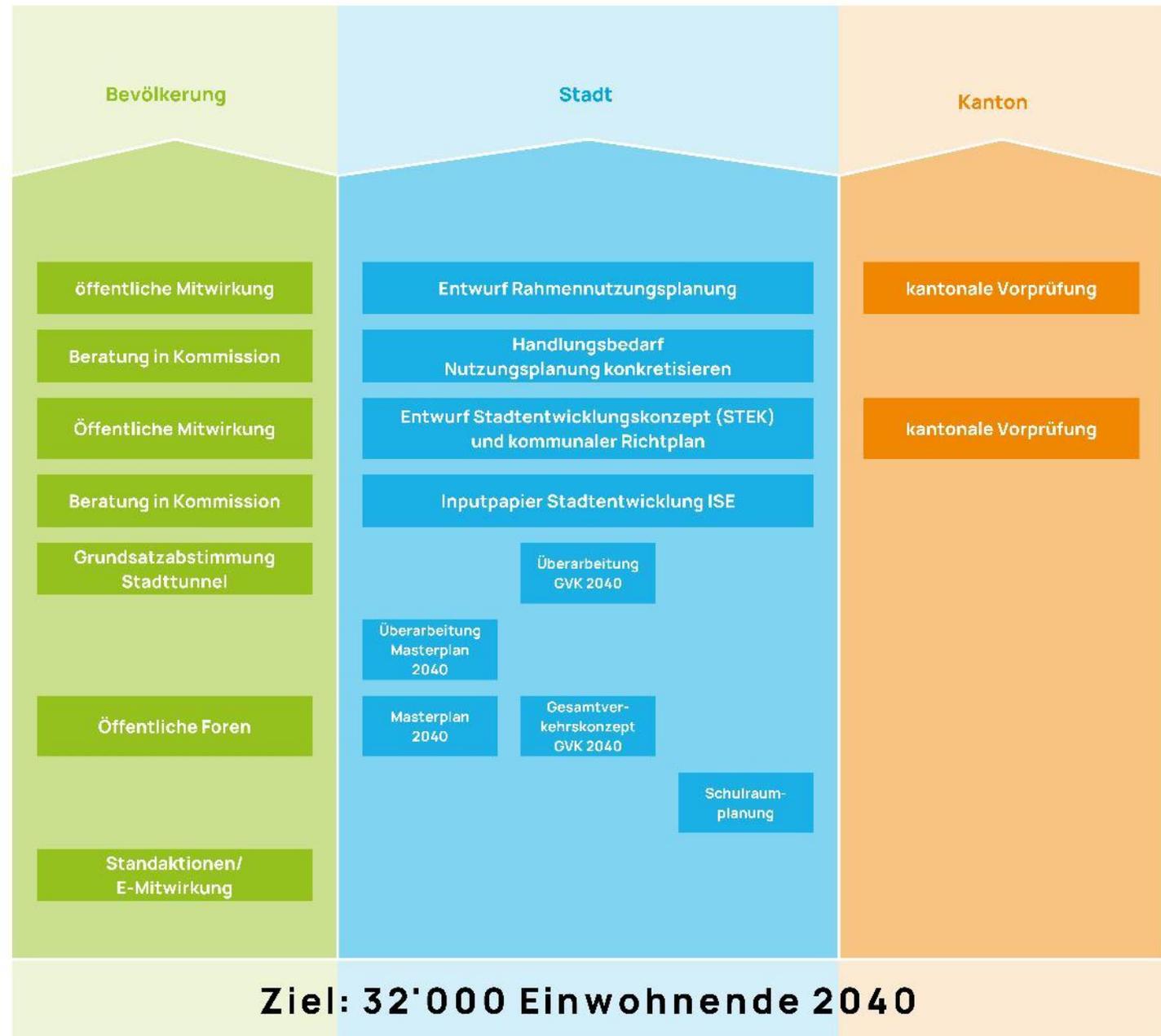
> Entwurf in Bearbeitung



Was ist eine Ortsplanungsrevision?

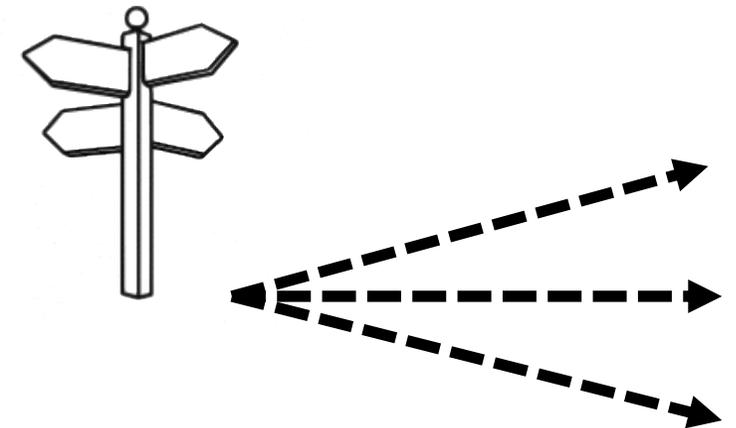


Was ist eine Ortsplanungsrevision?



Kommunaler Richtplan – Weiterentwickeln

- > Stetige Weiterentwicklung aufgrund neuer Anforderungen
 - > Was hat sich bewährt → *beibehalten*
 - > Was funktioniert nicht → *überdenken*
 - > Was brauchen wir künftig? → *weitsichtig handeln*
- > Fokussiert bleiben
 - > Siedlungsentwicklung nach innen
 - > Hochwertige Lebensräume mit Begegnungs-, Frei- und Erholungsräumen
- > Entwickeln von innovativen Stadträumen
 - > Stadträume von Fassade bis Fassade
 - > Frischer Blick auf die urbanen, städtischen Räume

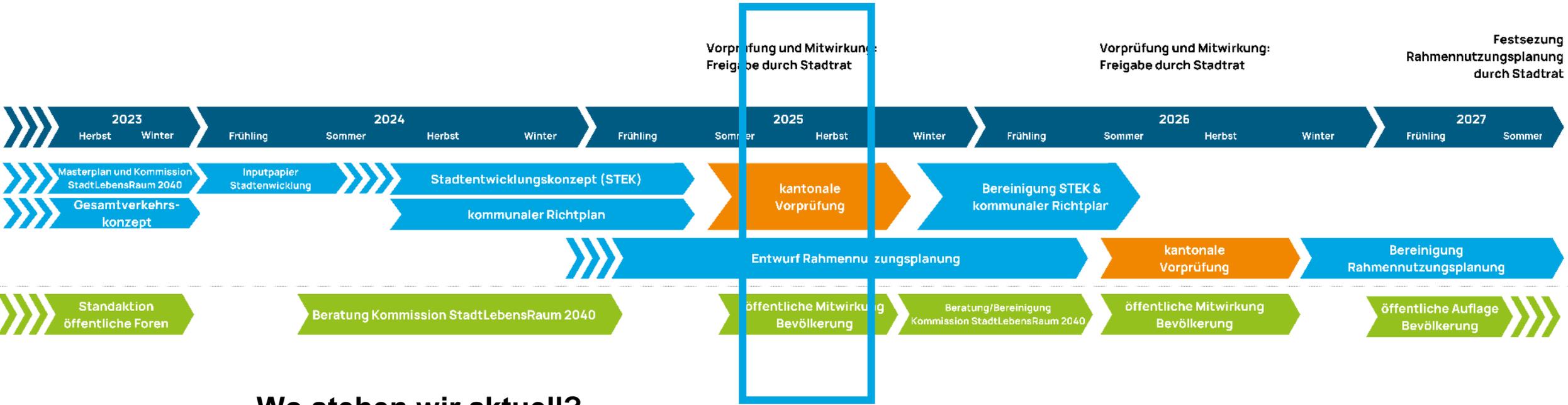


Ortsplanungsrevision

Erläuterung Prozess



Erläuterung Prozess



Wo stehen wir aktuell?

- > Masterplan 2040 (abgeschlossen)
- > STEK Entwurf & offizielle Mitwirkung

- > Richtplan (offizielle Mitwirkung & kantonale Vorprüfung)
- > Rahmennutzungsplanung (folgt bis 2027)

Bisherige Mitwirkung



Öffentliche Foren und Stände



Kommission StadtLebensRaum 2040

Einblicke in Stadtentwicklungskonzept und kommunalen Richtplan



Einblicke in Stadtentwicklungskonzept und kommunalen Richtplan

Mirco Derrer

Projektleiter Gesamtplanungsteam
Partner Planteam S AG

**Einblicke in das
Stadtentwicklungskonzept (STEK)
und den kommunalen Richtplan**



Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

Ziel

Das STEK zeigt auf, wie sich Rapperswil-Jona bis 2040 entwickeln soll. Es ist der Kompass für die Stadtplanung.

Inhalte

- > 6 Leitsätze
- > Stadtweite Handlungsanweisungen
- > Gebiets- und Freiraumtypologien
- > Spezifische Handlungsanweisungen für einzelne Stadtteile
- > Stadträume



Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

6 Leitsätze – kurz und klar

Das STEK baut auf dem **Masterplan 2040** auf.

Anhand von sechs Leitsätzen zeigt er die Stadtentwicklung bis ins Jahr 2040 auf.

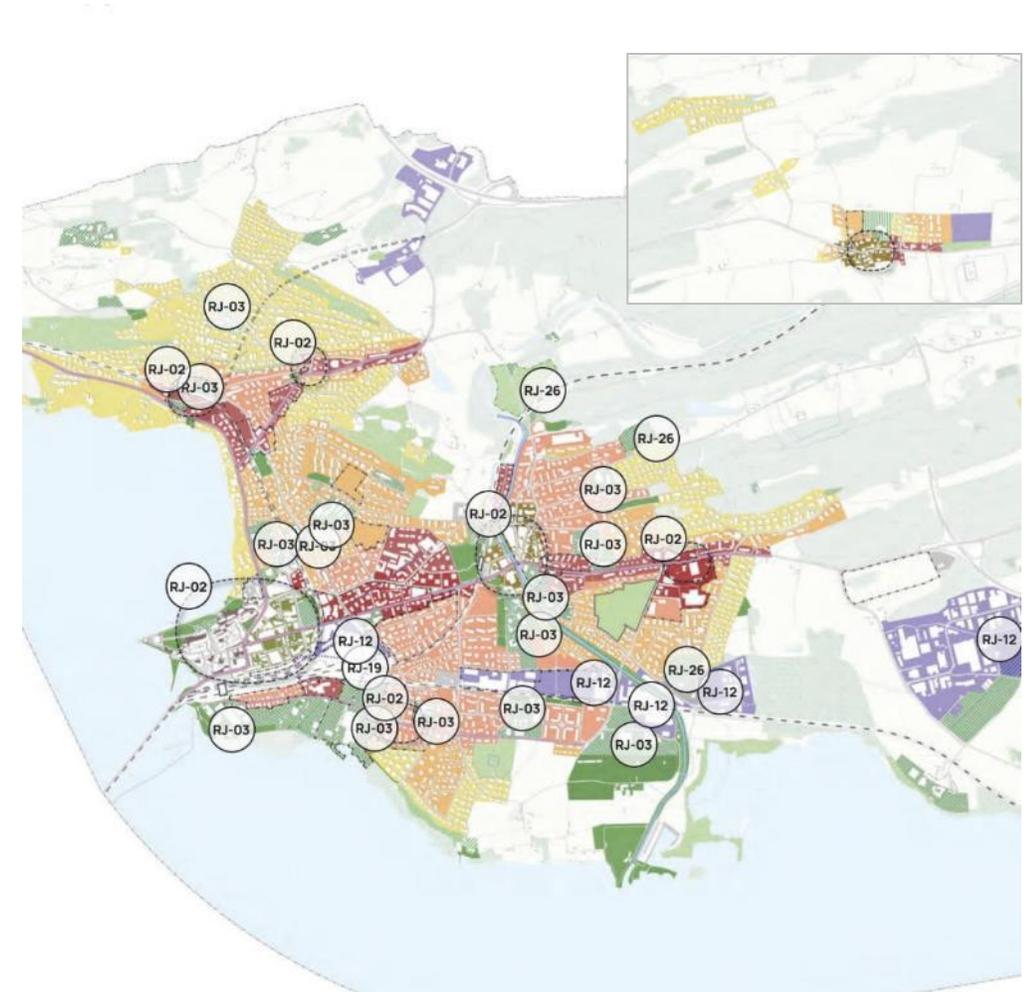
- > **Gemeinsam gestalten:** Partizipation zählt!
- > **Zentren stärken:** Begegnung und Versorgung in jedem Quartier
- > **Innenentwicklung:** Bauen im Bestand statt Zersiedelung
- > **Standortqualität:** Arbeiten, Lernen, Leben in der Stadt
- > **Freiräume aufwerten:** Mehr Natur und Aufenthaltsqualität
- > **Verkehr siedlungsverträglich gestalten:** Velos, ÖV, Fussverkehr fördern

Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

Übergeordnete Handlungsanweisungen

Leitlinien für das gesamte Stadtgebiet für sämtliche Stadtteile:

- > Stärkung der Zusammenarbeit und Partizipation
- > Weiterentwicklung der Stadtteile
- > Aufwertung von Stadt- und Freiräumen
- > Klimaanpassung
- > Nachhaltige Mobilität



Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

Siedlungs- und Freiraumtypologien

Visuelle Grundlage für die zukünftige Stadtentwicklung

- > Siedlungstypologien zeigen mögliche Formen des Wohnens und Arbeitens
- > Freiraumtypologien veranschaulichen Nutzung, Gestaltung und Qualität von öffentlichen Freiräumen
- > Skizzen dienen als Orientierung für die spätere Rahmennutzungsplanung



Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

Stadtteile

Lebensräume der Bevölkerung

- > Das Stadtgebiet ist in 14 Stadtteile gegliedert
- > Für die Stadtteile wurden, basierend auf dem Masterplan, konkrete Handlungsanweisungen formuliert
- > Vertiefungsgebiete mit Skizzen zeigen Orte mit besonderem Entwicklungsbedarf
- > Wo keine speziellen Vorgaben bestehen, gilt: moderate Weiterentwicklung, keine grossen Eingriffe



Vertiefungsgebiet Oberseestrasse

Was ist das Stadtentwicklungskonzept (STEK)?

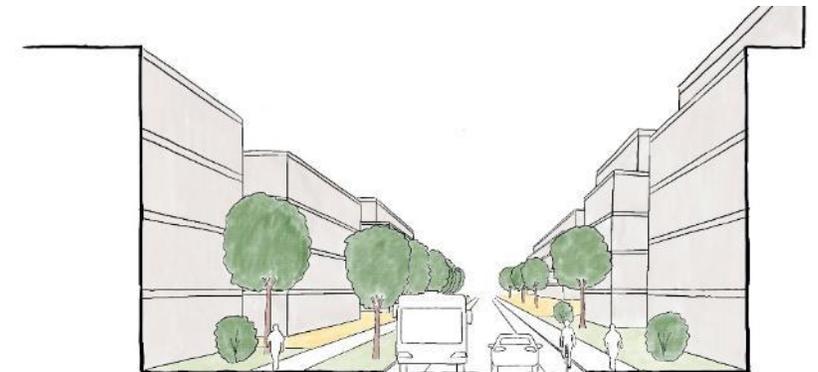
Stadträume

Räumliche Entwicklung entlang wichtiger Verkehrsachsen

- > Ganzheitliche Betrachtung von «Fassade zu Fassade» inkl. Strasse, Vorzonen und Bebauung
- > Vereinen Anforderungen aus Mobilität, Gestaltung und Aufenthaltsqualität
- > Sieben Achsen wurden exemplarisch vertieft
- > Dienen als Orientierung für die qualitätsvolle Weiterentwicklung vergleichbarer Räume



Oberseestrasse Bestand



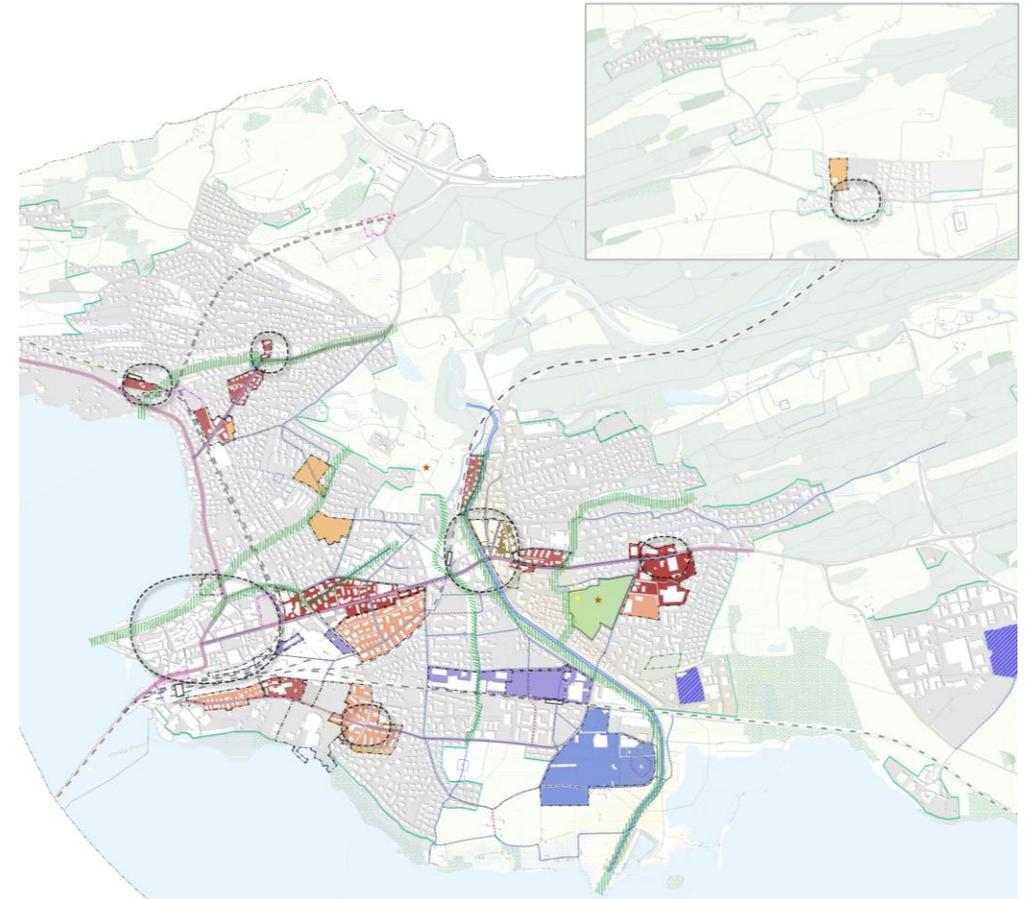
Oberseestrasse Entwicklungsmöglichkeit

Was ist der kommunale Richtplan?

Ziel

Der kommunale Richtplan zeigt, **wo, wann und wie** sich Rapperswil-Jona entwickeln soll.

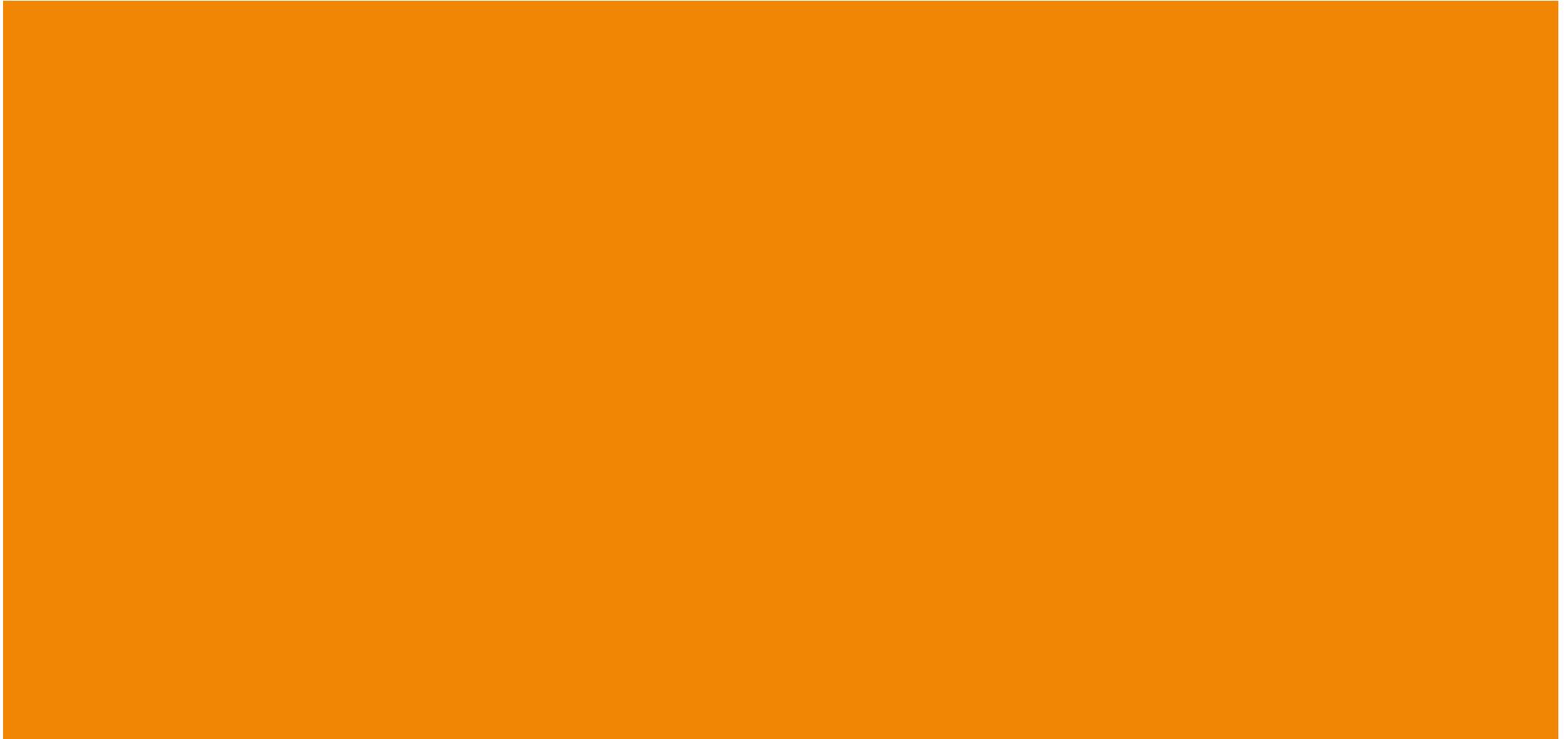
- > Er konkretisiert das STEK, ist **behördenverbindlich** und die Grundlage für die spätere Rahmennutzungsplanung.
- > Massnahmenblätter mit Zielen, Zeitrahmen und Zuständigkeiten
- > Richtplankarte: Grundlage für Zonenplan und Baureglement



Zusammenfassung STEK & kommunaler Richtplan

Stadtentwicklungskonzept (STEK)	Kommunaler Richtplan
Strategische Ziele und Leitsätze bis 2040	Konkretisierung mit Zeitrahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten
Nicht verbindlich, aber politisch abgestützt	Behördenverbindlich für Stadt, Kanton und öffentliche Stellen, nicht aber für Private
Fokus: Was soll erreicht werden?	Fokus: Was passiert wann, wo und durch wen?
Stadtweite und quartiersbezogene Handlungsanweisungen	Massnahmeblätter, Karte und Erläuterungsbericht
Grundlage für den Richtplan	Grundlage für Rahmennutzungsplanung

Mitwirkungsoptionen



Mitwirkungsoptionen

Kathrin Fuchs

Fachmitarbeiterin

Planteam S AG

**Ihre Meinung zählt! Überblick über
die Mitwirkungsoptionen**





E-Mitwirkung

Die E-Mitwirkung dauert vom

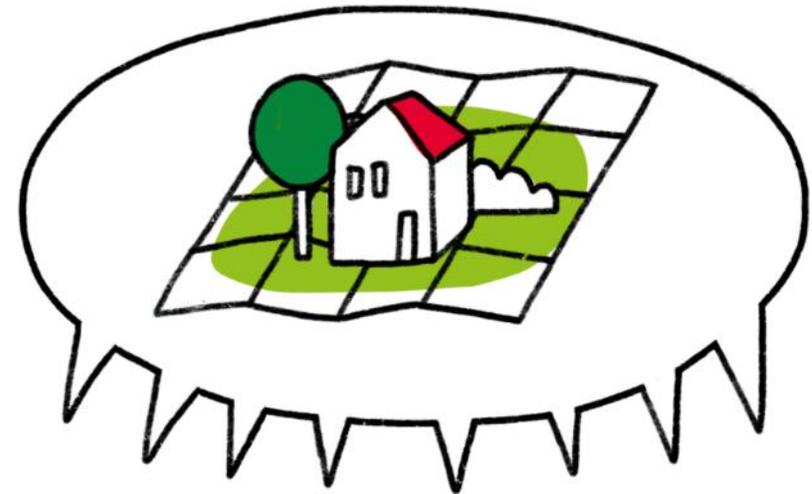
11. August bis 10. Oktober 2025

Die E-Mitwirkung gliedert sich in drei Teile:

- > Umfrage zu stadtweiten Themen der Stadtentwicklung
- > Umfrage zur Entwicklung einzelner Stadtteile
- > Dokumente direkt kommentieren

Alle Dokumente finden Sie zudem unter:

<https://www.rapperswil-jona.ch/stadtlebensraum>





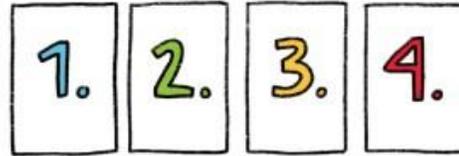
Schritt 1: Informieren



Worum geht es? Das Projekt kurz erklärt.

Unsere Stadt wächst und verändert sich. Damit sie auch künftig lebenswert bleibt, braucht es eine vorausschauende Planung.

Konkret können Sie am Stadtentwicklungskonzept und am kommunalen Richtplan mitwirken. Um was es dabei geht, erfahren Sie hier.



Wie funktioniert die E-Mitwirkung?

Erhalten Sie eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Erfassung Ihrer Stellungnahme.



Auftaktveranstaltung und Stadtteilspaziergänge

Erfahren Sie an der Auftaktveranstaltung zur Mitwirkung vom 13. August und an Stadtteilspaziergängen von den Entwicklungsabsichten.

Daten, Infos und die Anmeldung für die Spaziergänge finden Sie hier.





Schritt 2: Stellungnahme erfassen

Team-Mitglied einladen



Umfrage zu stadtweiten Themen der Stadtentwicklung

Was braucht Rapperswil-Jona ganz grundsätzlich? Wie wollen wir mit Klima, Natur, Mobilität und Wohnraum umgehen?

Äussern Sie Ihre Meinung zu den wichtigsten Themen der Stadtentwicklung.

→ Zeitbedarf: rund 20 Minuten für 18 Fragen



Umfrage zur Entwicklung einzelner Stadtteile

Jeder Stadtteil von Rapperswil-Jona hat seinen eigenen Charakter. Im STEK wird aufgezeigt, wo Entwicklung möglich ist und was bewahrt werden soll.

Geben Sie hier Ihre Rückmeldung zu den einzelnen Stadtteilen.

→ Zeitbedarf: rund 30 Minuten für insgesamt 33 Fragen.



Kommentieren Sie hier direkt die Dokumente

Willkommen in der Dokumentenansicht

Sie können jedes Dokument direkt online durchsehen und einzelne Abschnitte kommentieren. Ihre Rückmeldungen helfen dabei, die zukünftige Entwicklung gemeinsam zu gestalten .





Schritt 3: Stellungnahme prüfen

Sie können jederzeit den Entwurf Ihrer Stellungnahme als PDF einsehen.

 Entwurf einsehen

Schritt 4: Stellungnahme übermitteln

Bitte senden Sie Ihre Stellungnahme bis spätestens **10. Oktober 2025** ab, damit diese berücksichtigt werden kann. Sie erhalten nach der Übermittlung eine Eingangsbestätigung.

Stellungnahme übermitteln



E-Mitwirkung Jugendliche

Die E-Mitwirkung dauert vom

11. August bis 10. Oktober 2025

Umfrage mit Zielgruppe Jugendliche





Stadtteilspaziergänge

Im September finden **vier** unterschiedliche Spaziergänge in verschiedenen Stadtteilen statt – jeweils mit einer Wiederholung.

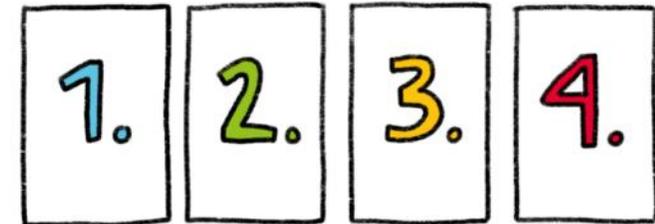
FR, 5. September 2025, 16.00 – 20.00 Uhr

SA, 6. September 2025, 09.00 – 13.00 Uhr

FR, 12. September 2025, 16.00 – 20.00 Uhr

SA, 13. September 2025, 09.00 – 13.00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!



Mitwirkungsoptionen

Ergebnisveranstaltung

Präsentation der Erkenntnisse aus den
Stadtteilspaziergängen

Daten

Dienstag, 4. März 2026, Stadtsaal Kreuz Jona

Mittwoch, 12. März 2026, Stadtsaal Kreuz Jona
(Wiederholung)

Uhrzeit wird zu einem späteren Zeitpunkt
bekanntgegeben.



Mitwirkungsoptionen – Überblick



Online mitwirken
11. August – 10. Oktober 2025



Stadtteilspaziergänge
5./12. September 2025, 16 Uhr
6./13. September 2025, 9 Uhr



Ergebnisveranstaltung
4./12. März 2026

Informationen
folgen



Weitere Informationen zu
StadtLebensRaum2040





Generelle Fragen aus dem Plenum



Abschluss

Ueli Dobler

Stadtrat Rapperswil-Jona

Bau und Liegenschaften

Abschluss und Dankeschön



